

Weichen werden nicht mehr gestellt...

Heute Nacht um 2 Uhr haben in Deutschland die Bahnstreiks begonnen - nicht nur Regionalverkehr betroffen

Hameln/Bielefeld (wbn). Der Bahnstreik in Deutschland hat heute Nacht wie erwartet begonnen. Betroffen sind seit 2 Uhr zunächst die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Bayern. Es besteht jedoch kein Zweifel, dass nach und nach auch die Bediensteten in den anderen Teilen Deutschlands folgen.

Obwohl sich der Warnstreik der Bahngewerkschaften Transnet und GDBA vor allem auf den Regional- und Berufsverkehr konzentriert, dürften diese Maßnahmen auch den Fernreiseverkehr betreffen. Da auch die Fahrdienstleiter streikten, könnten zum Beispiel keine Weichen gestellt werden, berichtet das meist gut informierte Bielefelder "Westfalen-Blatt" unter Berufung auf Gewerkschafter.

Fortsetzung von Seite 1

Dies wiederum würde zum Ausfall vieler Fernzüge führen. Zudem würden diesen Angaben zufolge ICE- und IC-Züge durch gestoppte Regionalbahnen blockiert. Störungen in Niedersachsen und speziell im Weserbergland sind am frühen Morgen noch nicht bekannt geworden, doch ist auch hier damit zu rechnen.